



Vier Generationen in einem Tretboot: Hans-Joachim Becker (v. l.), seine Mutter Ilse Becker (h. r.), seine Frau Birgit Becker (h. M.) sowie Sohn Franz (h. l.) und Tochter Marie-Luise mit ihrem 14 Monate alten Sohn Levi (v. r.)

Fotos: Martin Glauner (l.), Richard Hans Becker (r.)

»
„Was wir jetzt machen, tun wir für die nächste und übernächste Generation.“

Birgit Becker, Kommunikation & Marketing

RICHARD HANS BECKER FAMILIENCREW

Die vier Generationen der Familie Becker verbringen gerne ihre Freizeit miteinander. Ob beim Pizzeriabesuch oder Bootsausflug – das Wohl der Firma steht auch nach Feierabend an erster Stelle.



Ringe der Kombilinie „Triple“ aus 750 Weißgold mit pinkfarbenen Turmalinen und Brillanten



»
„Der Lieblingssatz meines Vaters war: Immer schön bescheiden bleiben.“

Hans-Joachim Becker
 Geschäftsführer

„Die Firma ist bei uns sehr oft das Hauptthema, selbst abends, wenn wir beispielsweise in der Pizzeria zusammen etwas essen“, erzählt Goldschmied Franz Becker. Seine Mutter Birgit findet: „Dadurch entstehen viele neue Ideen und Impulse, gerade vonseiten der jungen Generation.“ Davon wurden in letzter Zeit einige umgesetzt: Der Messestand ist offener und Richard Hans Becker in den sozialen Medien präsent. „Bei solchen Neuerungen bin ich anfangs schon skeptisch“, räumt Geschäftsführer Hans-Joachim Becker ein, „doch rückblickend betrachtet sind sie

allesamt positiv.“ Er und sein Sohn haben Aufgaben in der Produktion, fahren jedoch auch deutschlandweit zu Juwelieren, managen den Außendienst also selbst. Wenn, wie zurzeit, viele Aufträge anliegen, packen alle mit an – bei Bedarf auch am Wochenende.

„In einem Familienbetrieb ist Zuverlässigkeit selbstverständlich, denn in die eigene Firma steckt man viel Herzblut“, sagt Ilse Becker, die das Unternehmen 1973 mit ihrem Mann, dem Namensgeber Richard Hans Becker, gründete. Heute hilft sie in der Schmuckmanufaktur aus „wenn es brennt.“ Außerdem betreut sie ab und an den Neuzuwachs der Familie: Levi, den kleinen Sohn von Marie-Luise Becker. Wir fragen die junge Mutter und Fassermeisterin nach der Grundlage für die offensichtliche Harmonie. „Niemand von uns ist nachtragend“, antwor-

tet diese. „Jeder denkt für die Firma und nimmt Aussagen, die ‚im Eifer des Gefechts‘ fallen, nicht persönlich.“ Man merkt den Beckers an, dass sie auf einer Wellenlänge sind. Schließlich fahren sie im Sommer sogar zusammen in den Urlaub, samt Partnerin des Sohnes und Partner der Tochter – oder anders gesagt: mit Kind und Kegel.

Saraj Morath

→ www.richard-hans-becker.de

FAKTEN

- gegründet 1973 in Idar-Oberstein
- spezialisiert auf Farbstainschmuck made in Germany
- Unikate und Kollektionen
- Produktion in der eigenen Manufaktur
- knapp 20 Mitarbeiter



www.richard-hans-becker.de